



b Inside

Bremer & Leguil

► b-Das Thema

Optimale Produktionsprozesse

Rivolta C.H.G.-Reihe in der Druckluftstation

Damit Produktionsprozesse so wirtschaftlich wie möglich ablaufen, setzen viele Betriebe auf eine zentrale Druckluftstation als Energieträger. Eine zuverlässige und störungsfreie Druckluftversorgung ist hier das A und O. Dabei kommt es nicht nur auf die Wahl der Anlage an. Nicht zuletzt sind es die Betriebsstoffe, die für eine optimale Leistung sorgen. Ein Automobilzulieferer aus dem Bergischen Land gehört zu den Unternehmern, die dies erkannt haben und die bei der Auswahl ihrer Schmierstoffe komplett auf die **Rivolta C.H.G.-Reihe** der Bremer & Leguil GmbH in ihren Schraubenverdichtern setzen.

Die vollsynthetischen und verdampfungsarmen Hochleistungsöle wurden speziell entwickelt, um die vielfältigen Anforderungen unter Wahrung eines Höchstmaßes an technischer Leistungsfähigkeit in Verdichtern zu erfüllen. Und: Auch weitere Einsatzbereiche wie die Schmierung von Hydrauliken, Getrieben, Wälz- und Gleitlagern können mit dieser Reihe abgedeckt werden.

„Durch den Aufbau auf sehr verdampfungsarmen und alterungsstabilen Grundölen konnten Rückstände im System minimiert und Wartungsintervalle verlängert werden.

Durch begleitende Ölanalysen im eigenen Labor in Duisburg kann jeder Verdichter individuell überwacht werden, ohne pauschale Vorgaben der Öl-Wechselintervalle zu berücksichtigen“, erklärt Markus Gottschlich, Produktmanager der Bremer & Leguil GmbH. Deshalb wurden im Laufe des vergangenen Jahres alle Schraubenverdichter, die in dem Automobilzulieferbetrieb eingesetzt werden, auf **Rivolta C.H.G. 4** (ISO VG 46) umgestellt.

Weitere Anwendungsmöglichkeiten, wie die Schmierung von Hubkolbenverdichtern (**Rivolta C.H.G. 10** - ISO VG 100) oder der Einsatz in Hydraulikpressen (**C.H.G. 4** - ISO VG 46), stellen ebenfalls kein Problem dar.

Die Nachfrage unserer Kunden im Bereich der Getriebeschmierung ist groß. Deshalb wurde zudem die **C.H.G.-Reihe** um die Viskosität 220 mm²/s (**Rivolta C.H.G. 22**) erweitert. Dabei handelt es sich um ein vollsynthetisches Produkt für einen weiten Temperatureinsatzbereich mit ausgezeichneten Verschleiß- und Korrosionsschutzeigenschaften.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bremer-leguil.de



Schraubenverdichter des Automobilzulieferers. Dieses Unternehmen setzt seit über einem Jahr auf die **Rivolta C.H.G.-Reihe** der Bremer & Leguil GmbH.

Editorial



Geschäftsführer **Frank Schnipper**

Verwenden Sie unsere Produkte - dies wird wohl jedes Unternehmen seinen Kunden nahe legen. Doch lesen Sie selbst, was die Produkte von **Bremer & Leguil** zu etwas Besonderem macht. In unserem Artikel links geben wir einen Einblick in die **Rivolta C.H.G.-Reihe**, werfen einen Blick auf ihre Einsatzmöglichkeiten und beleuchten die vielfältigen Anforderungen, die die Rivolta Reihe erfüllt.

Einen Abschied der besonderen Art haben wir unserem Kollegen, Ralf Schlinghoff, zuteilwerden lassen. Aus 4.000 Metern Höhe sprang dieser mit dem Fallschirm aus einem Flugzeug und außerdem, nach 19 Jahren Zusammenarbeit, seinem Ruhestand entgegen.

Außerdem erklären wir in diesem Newsletter, was es mit Fetten auf sich hat und wie sie aufgebaut sind.

Zum Schluss verabschieden wir uns für dieses Jahr von Ihnen mit weihnachtlichen Grüßen und zeigen, dass **Bremer & Leguil** ein Herz für Kinder hat.

Blieben Sie up to date, mit Bremer & Leguil.

Wir sind Bremer & Leguil

Sprung in den Ruhestand

Flugplatz Stadtlohn. Ein Flugzeug startet. In einer Höhe von 4.000 Metern öffnet sich die Tür. Ein Mann springt heraus, im freien Fall geht es nach unten, in rasantem Tempo, rund 200 km/h. Nach 45 Sekunden öffnet sich der Fallschirm in rund 1.700 Metern über der Erde. Acht Minuten später ist alles vorbei, der Mann hat wieder Boden unter den Füßen. Für Ralf Schlinghoff, der hier den großen Sprung gewagt hat, war es auch eine Art Sprung in sein nächstes Leben. Denn nach 19 Jahren bei Bremer&Leguil ist er im Sommer in den Ruhestand gegangen.

Oder besser, in den Unruhestand, denn Langeweile hat unser ehemaliger Prokurist und Bereichsleiter Kaufmännische Verwaltung/Logistik garantiert nicht. Gemeinsam mit Patric Edel, Bremer&Leguil-Marketingleiter und zudem ambitionierter Fallschirmspringer, erlebte er jetzt die Faszination über den Wolken.

„Das ist Freiheit, pures Adrenalin“, ist Schlinghoff immer noch begeistert. Kein Wunder also, dass der nächste Flug schon geplant ist. Mit seiner Tochter zusammen möchte er noch einmal springen, „...um den freien Fall auch genießen zu können“.

Am 1. April 1997 hatte Ralf Schlinghoff bei Bremer & Leguil begonnen, sein letzter Arbeitstag war der 29. Juli 2016. Für die hervorragende und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den vergangenen 19 Jahren möchten wir ihm auf diesem Wege noch einmal herzlich danken und ihm viel Spaß bei weiteren Sprüngen und seinen geplanten Italien-Trips wünschen.

Ralf Schlinghoff (unten)
mit Tandemmaster Tobias Hoffschlag



Ganz nah dran ...



V.l.: Youssef Rajae, Jörg Hans, Ewald Krunnies, Stefan Schmidt, Claudia Walter, Heinz Peter Kuch

... an unserer Angebotspalette ist unser Team aus der Produktion. Montags bis freitags, jeweils um 6:30 Uhr beginnt die Tagesproduktion. Die beinhaltet die Herstellung, das genaue Einhalten unserer umfangreichen Qualitäts- und Sicherheitsstandards, die Verwaltung der Rohmaterialien und die sorgfältige Dokumentation aller ausgeführten Verfahrensschritte. „Darüber hinaus gehören zu unseren Aufgaben auch das Verpacken und die Versandvorbereitung“, so Ewald Krunnies aus der Produktion Schmierstoffe bei Bremer&Leguil.

„Unsere Mitarbeiter bemerken selbst kleinste Veränderungen und reagieren, so dass unsere Produkte stets die beste Qualität aufweisen“, sagt Claudia Walter, Leiterin Entwicklung, Labor, Produktion bei Bremer&Leguil. Eine verantwortungsvolle Aufgabe, die ein Team erfordert, in dem sich jeder auf den anderen verlassen kann. Dank diesem Team können Sie sicher sein, dass es läuft wie geschmiert!

Unterwegs auf der BrauBeviale 2016

Vom 9. bis zum 11. November waren wir mit unseren Produkten wieder auf der BrauBeviale 2016 in Nürnberg zu Gast. Alles drehte sich um die neuesten Entwicklungen und Trends in der Produktion und Vermarktung von Bier, Wasser, Saft & Co.. Viele unserer Kunden haben unseren Messestand besucht. Wir bedanken uns für interessante und anregende Gespräche. In 2017 werden wir auf den folgenden **Messen** ausstellen:

- OilDoc Konferenz & Ausstellung
- maintenance Dortmund 2017
- drinktec 2017

Bis zum nächsten Jahr!

Bremer & Leguil hat ein Herz für Kinder

Spende zugunsten von „Zu uns - Mit uns“

Seit diesem Sommer unterstützt Bremer&Leguil den Deutschen Kinderschutzbund (DKSB) in Duisburg. Der Ortsverband wurde 1975 gegründet, er setzt sich für die Interessen, den Schutz und die Rechte von Kindern in Duisburg ein. Unsere Spende kommt dem Projekt „Zu uns - Mit uns“ zugute. In diesem Projekt lernen Kinder, die aus anderen Kulturen und Ländern kommen, die deutsche Sprache - der erste Schritt zu einer erfolgreichen Integration. „Die Kinder lernen spielerisch, Hindernisse in alltäglichen Situationen zu meistern und so sicher in der Sprache und im Alltag zu werden“, erklärt Frank Schnipper.



Integration macht Spaß - im Projekt „Zu uns - Mit uns“ des Duisburger Kinderschutzbundes, das von Bremer & Leguil unterstützt wird.

Mehr über die Projekte des DKSB erfahren Sie unter:

www.kinderschutzbund-duisburg.de

Wir stellen vor: Unsere neue Facebook-Seite!

Stets in Bewegung, sind wir ab sofort auch mit unserer Facebook-Seite online – hier bieten wir Ihnen aktuelle Infos rund um Bremer&Leguil. Zudem haben Sie nun noch eine Möglichkeit mehr zum direkten Kontakt mit uns.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch unter www.facebook.com/BremerLeguil



Frohe Weihnachten mit dem Elch!

Auch in diesem Jahr wünschen wir von Bremer & Leguil unseren Kunden frohe Weihnachten mit dem Elch. Den lustigen Elch auf der Karte haben die Mädchen und Jungen aus dem Kinder- und Jugendhospiz in Düsseldorf selbst gemalt. Der Erlös aus dem Verkauf der Karten wird dem Förderverein der Einrichtung gespendet, den unser Unternehmen seit geraumer Zeit unterstützt. In dem Hospiz leben Kinder, die unheilbar krank sind.



Was sind Schmierfette?

Schmierfette sind konsistente Schmierstoffe, die in der Regel auf folgenden Inhaltsstoffen basieren.

- **75 bis 90 % Grundölen,**
- **5 bis 20 % Verdickern und**
- **0 bis 5 % Additiven**

Die Konsistenz, das heißt die Verformbarkeit eines Schmierfettes, definiert sich nach einer Skala des US National Lubrication Grease Institute (NLGI) anhand der sogenannten Walkpenetration in neun Klassen – je größer die Eindringtiefe (Penetration), desto weicher das Fett.

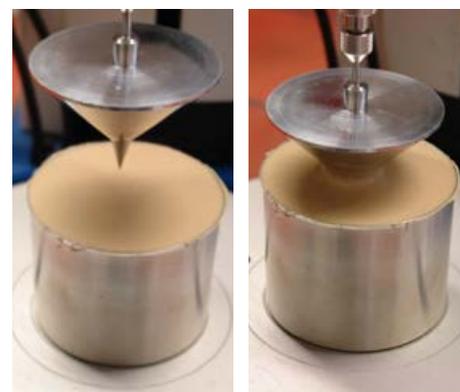
"NLGI-Klasse DIN 51818"	"Walkpenetration nach DIN ISO 2137 (0,1 mm)"	Struktur	"Verwendungszweck allgemein"
000	445 bis 475	fließend	überwiegend zur Getriebeschmierung
00	400 bis 430	fast fließend	
0	355 bis 385	äußerst weich	
1	310 bis 340	sehr weich	Wälz- und Gleitlagerfette
2	265 bis 295	weich	
3	220 bis 250	mittel	
4	175 bis 205	fest	Dicht- und Sperrfette für Labyrinth bzw. Armaturen
5	130 bis 160	sehr fest	
6	85 bis 115	sehr fest	

Als Verdicker werden häufig Metallseifen, wie Lithium und Aluminium verwendet oder auch Nichtseifenverdicker, wie Bentonit, Polyharnstoff oder PTFE. Grundöle können sowohl mineralölbasierte als auch synthetische Schmieröle sein. Die durch den Verdicker und das Grundöl bestimmten technischen Eigenschaften von Schmierfetten, wie zum Beispiel Verschleiß- und Korrosionsschutz, können durch die Zugabe von Additiven beeinflusst und gezielt angepasst werden.

Die Farbe eines Schmierfettes ergibt sich aus den verwendeten Inhaltsstoffen, kann aber auch durch Zugabe von farbgebenden

Substanzen eingestellt werden. Schwarze Fette enthalten häufig Graphit oder Molybdändisulfid. Fette für die Lebensmittelindustrie werden häufig mit Titandioxid weiß eingefärbt, damit sie sauberer aussehen. Die Farbe gibt keinen Rückschluss auf die Qualität eines Schmierfettes.

Jedes Schmierfett hat einen mehr oder weniger typischen Eigengeruch. „Ein stechender Geruch kann zum Beispiel ein Anhaltspunkt für eine thermische Überhitzung sein, die zu einer Zersetzung der Schmierfettbestandteile geführt hat.“ erklärt Jochen Overkamp, Leiter Anwendungstechnische Beratung bei Bremer & Leguil.



Bei einem Prüfverfahren werden die Werte der Walkpenetration ermittelt. Ein Kegel wird dabei in das Fett fallen gelassen. Die Eindringtiefe wird in Zehntelmillimeter angegeben.

Im Unterschied zu Schmierölen...

...fließen Schmierfette nicht oder wenn überhaupt nur sehr langsam von der Reibstelle weg. Hierdurch kann der konstruktive Aufwand für die Abdichtung von Lagerstellen erheblich reduziert werden. Weiterhin besitzen Schmierfette im Allgemeinen eine bessere Schmierfähigkeit im Misch- und Grenzreibungsgebiet sowie bei stoßartigen Belastungen. Leider ein Nachteil im Vergleich zu Schmierölen: Die fehlende Kühl- und Reinigungswirkung sowie die niedrigeren Grenzdrehzahlen bei der Wälzlagerschmierung.



Zur sauberen Verarbeitung von Schmierfetten wird häufig eine Kartusche mit einer Fettpresse verwendet.

Kontakt

Bremer & Leguil GmbH • Am Burgacker 30–42 • D-47051 Duisburg
Tel. +49 (0) 203 99 23-0 • Fax +49 (0) 203 2 59 01 • www.bremer-leguil.de

© Copyright Bremer & Leguil 2016 Alle Rechte vorbehalten.

Datenschutz

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie online unter www.bremer-leguil.de/de/datenschutz.php